RescueNet AmbulancePad Benutzerhandbuch

Software Release 1.4.x

27. April 2015



© 2015 von ZOLL. Alle Rechte vorbehalten.

RescueNet ist eine registrierte Handelsmarke von ZOLL. RescueNet CommCAD, RescueNet Dispatch, RescueNet DispatchPro, RescueNet Billing, RescueNet TabletPCR, RescueNet WebPCR, ePCR Suite, RescueNet Nomad, RescueNet Crew Scheduler, RescueNet Resource Planner, NetTransit.com, RescueNet Web Viewer, FireRMS, Insight und RescueNet Code Review sind Handelsmarken von ZOLL.

ZOLL ist eine registrierte Handelsmarke der ZOLL Medical Corporation. M Series, E Series, AED Plus und AED Pro sind Handelsmarken der ZOLL Medical Corporation.

Andere Produkt- und Firmennamen können Handelsmarken ihrer jeweiligen Besitzer sein.



Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Allgemeine Informationen	1
Wichtige Sicherheitshinweise	1
Einsatzbereich	1
Technischer Support	2
Kontaktinformationen Support	2
Hinweise zum Benutzerhandbuch	2
Updates	2
Bildschirmunterschiede	3
Kapitel 2: Übersicht	4
Hauptseite	5
AmbulancePad-Symbole	6
Statusleistensymbole	7
Anmeldung bei Schichtbeginn	8
Kapitel 3: Systemfunktionsprinzipien	9
Verwendung der Scroll-Leiste	9
Berichtübersicht	10
Aktionsschaltflächen - Bericht	11
Symbole - Bericht	12
Aktionsleiste – Bericht	12
Scannen von Versicherungskarten	14
Erfassen von Zahlen	14
Erfassen von Uhrzeit und Datum	15
Erfassen von Daten	17
Schließen eines PVB	18
Bericht drucken	20
Ablauf vor der Patienteneinlieferung	21
Transportverweigerung	22







Kapitel 4 – Vital-Trendanzeige	23
Manuelle Dateneingabe	23
Bearbeiten von Daten	25
Exportieren von Daten	26
Importieren von Daten	26
Kapitel 5 - Medikation	28
Medikament hinzufügen	28
Medikation bearbeiten	31
Kapitel 6 – Diagnose	32
Krankheit	33
Verletzung, Verbrennung/Verbrühung, Erfrierung	34
Ursache	34
Art	35
Details	36
Freie Diagnose	36
Kapitel 7 – Programm-Update	37
Kapitel 8 – Tipps zur Problemlösung	38





Kapitel 1: Allgemeine Informationen



Wichtige Sicherheitshinweise

- Zwischen dem AmbulancePad und einem Monitor/Defibrillator wird Bluetooth- oder WLAN-Konnektivität genutzt. Aufgrund der niedrigen Voltzahl dieser drahtlosen Schnittstellen ist ihre Reichweite begrenzt und kann durch Gegenstände (vor allem Metall) im Übertragungsbereich noch weiter eingeschränkt werden. Um unerwartete Verbindungsunterbrechungen zwischen dem AmbulancePad-System und dem medizinischen Gerät während der Datenübertragung zu vermeiden, achten Sie darauf, dass sie sich möglichst nah beieinander befinden.
- Daten zu Vitalzeichen, die von einem Monitor/Defibrillator oder einem anderen medizinischen Gerät an die grafische Darstellung von Vitalzeichen der Anwendung übertragen werden, sind in der Regel um mindestens 30 Sekunden verzögert. Da Vitalzeichendaten periodisch und nicht kontinuierlich sind, sollte der Zustand des Patienten nur mithilfe des jeweiligen medizinischen Geräts beurteilt werden, nicht mithilfe des AmbulancePad.
- Um eine versehentliche Verwechslung von durch ein medizinisches Gerät übertragenen Vitalzeichen eines Patienten zu vermeiden, vergewissern Sie sich vor dem Drücken auf "Monitor verbinden" stets, dass Sie im AmbulancePad den richtigen Patienten abgerufen haben.
- Um bei Unfällen oder unvorhergesehenen Fahrmanövern Verletzungen des Rettungsdienstpersonals oder des Patienten zu vermeiden, muss der mobile Computer während der Fahrt in einer angemessenen Fahrzeughalterung angebracht sein.
- Beachten Sie, dass es zu Einschränkungen oder Beeinträchtigungen kommen kann, die außerhalb der Kontrolle von ZOLL liegen, darunter etwa:
 - Unkontrollierbare technische Probleme in Zusammenhang mit dem Internet des Kunden, drahtlosen Netzwerken und der örtlichen Netzwerkinfrastruktur, welche zu Übermittlungsfehlern eines aufgezeichneten EKG an das Krankenhaus führen können.
 - Installation von Software anderer Anbieter auf mobilen Computern, die nicht von ZOLL für die Verwendung mit RescueNet AmbulancePad zugelassen wurde.

Einsatzbereich

Bei der Erstbehandlung von Notfallpatienten ist es extrem wichtig, dass Daten aus der Erstversorgung zuverlässig und vollständig gemeldet werden. Wenn die Ersthelfer den Patienten in das Krankenhaus einliefern, ist es essentiell, dass der Arzt sofortigen Zugriff auf die Daten erhält.

Zu den medizinischen Daten gehören alle relevanten Daten, die von medizinischem Personal oder einem medizinischen Gerät im Rahmen der Patientenversorgung oder -behandlung aufgezeichnet wurden. Verwenden Sie zusätzliche Komponenten (Modems, Mobiltelefone, Router usw.) über eine definierte Kommunikationsschnittstelle (Bluetooth, WLAN usw.), um medizinische Daten direkt oder indirekt an einen mobilen Computer oder Server zu übertragen.





Das AmbulancePad ersetzt nicht eine medizinische Untersuchung durch angemessen ausgebildetes und qualifiziertes medizinisches Personal und dient nicht als Hilfsmittel zur Diagnose.

Technischer Support

Unser Hilfspersonal steht bereit, um Ihnen Fragen zu folgenden Bereichen zum AmbulancePad und Software zu beantworten:

- Eigenschaften und Funktionen
- Integration für spezifische Umgebungen und Anforderungen
- Installation und Wartung
- Störungen oder Systemausfall Unser Team bemüht sich, das Problem schnellstmöglich zu beheben

Kontaktinformationen Support

Deutschland und Österreich

Öffnungszeiten: 9:00 Uhr – 17:00 Uhr MEZ

Montag - Freitag

Telefon: +49 6441 38331 111

E-Mail: zoll-support@crs-medical.com

Schweiz

Öffnungszeiten: 9:00 Uhr – 17:00 Uhr MEZ

Montag – Freitag

08001838456

E-Mail: zoll-support@crs-medical.com

Hinweise zum Benutzerhandbuch



Das Benutzerhandbuch für das ZOLL RescueNet AmbulancePad enthält Informationen für einen effizienten Einsatz und Betrieb der Anwendung. Es ist wichtig, dass Benutzer alle in diesem Handbuch enthaltenen Informationen lesen und verstehen.

Updates

Das Erscheinungs- oder Überarbeitungsdatum dieses Benutzerhandbuchs befindet sich auf der Titelseite. Liegt dieses Datum mehr als drei Jahre zurück, fragen Sie bitte bei der ZOLL Medical Corporation nach, ob aktualisierte Produktinformationen erhältlich sind. Lesen Sie jedes Update sorgfältig durch, um sich umfassend zu Änderungen oder Verbesserungen der Anwendung zu informieren.





Bildschirmunterschiede

Einer der Hauptvorteile des RescueNet AmbulancePad ist die anpassbare Benutzeroberfläche, die sich nach den Anforderungen des jeweiligen Patientenversorgungsberichts richtet. Das AmbulancePad-Benutzerhandbuch beschreibt die allgemeine grundlegende und praktische Funktionsweise der Software und verwendet System-Screenshots, um die Informationen zu verdeutlichen und hervorzuheben. Aufgrund des Layouts, welches je nach Berichtart angepasst werden kann, sind Unterschiede zwischen den Bildschirmen in diesem Handbuch und denen in Ihrer Version der Software möglich.





Kapitel 2: Übersicht

Das RescueNet AmbulancePad ermöglicht vollständige elektronische Patientenversorgungsberichte und bietet einfache und intuitive Felder, welche die Datenerfassung während eines Rettungseinsatzes vereinfachen. Daten können manuell dokumentiert oder mithilfe einer Kommunikationsschnittstelle über ein medizinisches Gerät importiert werden.

Die Benutzeroberfläche wurde zweistufig entwickelt. Auf der Hauptebene haben Benutzer Zugriff auf die "meist verwendeten" Datenfelder. Die zweite Ebene enthält detaillierte Daten. Der zweistufige Aufbau gibt Benutzern die Möglichkeit, nur relevante Daten zu erfassen und bietet einen Überblick über das gesamte Notfallprotokoll zusammen mit den kürzlich erfassten Daten. Durch die Beseitigung zeitraubender Klicks und Suchen in Menüs und Untermenüs hilft die zweistufige Benutzeroberfläche, wertvolle Zeit einzusparen.

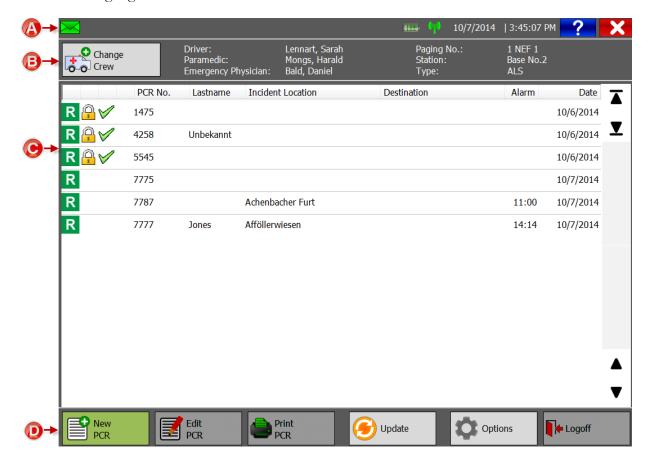
Wenn der mobile Computer mit einem Chipkartenleser ausgestattet ist, können Daten von der Versicherungskarte oder der elektronischen Gesundheitskarte des Patienten direkt in den Patientenversorgungsbericht importiert werden.





Hauptseite

Die Hauptseite erscheint beim Start des AmbulancePad oder nach dem Schließen eines Patientenversorgungsberichts.



- (A) Die Kopfzeile: Enthält Patientenversorgungsbericht und Tablet-PC-Statusinformationen.
- (B) Die Leiste "Notfallressourcen": Zeigt das angemeldete Fahrzeug und das Rettungsteam an.
- (C) Hauptübersicht: Zeigt alle in einer Schicht aufgezeichneten Patientenversorgungsberichte an.
- (D) Aktionsleiste: Zusätzliche Funktionen können über die Aktionsleiste aufgerufen werden (siehe **AmbulancePad**
- Das AmbulancePad startet automatisch, wenn der Tablet-PC eingeschaltet oder neu gestartet wird. Falls sich der Tablet-PC während eines Einsatzes oder während der Aufzeichnung absichtlich oder unabsichtlich (durch Aktivierung des Standby-Modus oder leeren Akku) ausschaltet, speichert das System alle Daten, die bis zu diesem Zeitpunkt aufgezeichnet wurden.





AmbulancePad-Symbole

Symbol	Definition	
Notfall- ressourcen	Klicken Sie vor Schichtbeginn hier, um Daten zu den Notfallressourcen (Fahrzeug, Funkruf-ID, Personal usw.) zu erfassen. Sie müssen diese Informationen angeben, bevor Sie neue Einsatzberichte von der Einsatzzentrale erhalten oder neue Patientendatenberichte manuell öffnen können.	
Schichtende	Klicken Sie nach Schichtende hier, um Berichte aus der Einsatzübersicht zu entfernen. Diese Funktion ist erst verfügbar, nachdem alle Berichte erfolgreich an den Hauptserver übermittelt wurden.	
Neuer Bericht	Klicken Sie hier, um manuell einen neuen Patientenversorgungsbericht zu öffnen, wenn die Zentrale keine automatische Benachrichtigung bereitgestellt hat. PVB aus der Einsatzzentrale können mit den vom Team manuell erstellten zusammengeführt werden.	
Bericht bearbeiten	Klicken Sie hier, um geöffnete Berichte zu bearbeiten. Noch geöffnete Berichte können jederzeit aufgerufen und bearbeitet werden. In geschlossenen und unterzeichneten Berichten können nachträglich nur Rechnungsdaten oder zusätzliche Kommentare ergänzt werden.	
Bericht drucken	Klicken Sie hier, um den Bericht an ein Faxgerät, eine E-Mail-Adresse oder einen lokalen Drucker zu senden.	
Update	Erscheint, wenn ein Update für eine neue Version des AmbulancePad oder der Stammdaten erhältlich ist.	
Einstellungen	Klicken Sie hier, um zusätzliche Einstellungen wie das Kalibrieren eines Tablet-PCs für Stift- oder Fingerbedienung sowie rechts- oder linkshändige Bedienung anzuzeigen.	
2	Zeigt an, dass der Patientenversorgungsbericht unterschrieben und geschlossen ist.	
	Zeigt an, dass der Patientenversorgungsbericht an den Hauptserver übermittelt wird.	
V	Zeigt an, dass der Patientenversorgungsbericht erfolgreich an den Hauptserver übermittelt wurde.	
1	Zeigt an, dass während dieses Einsatzes ein Anästhetikum verabreicht wurde.	





Symbol	Definition
×	Klicken Sie hier, um die AmbulancePad-Software zu beenden oder neu zu
	starten.

Statusleistensymbole

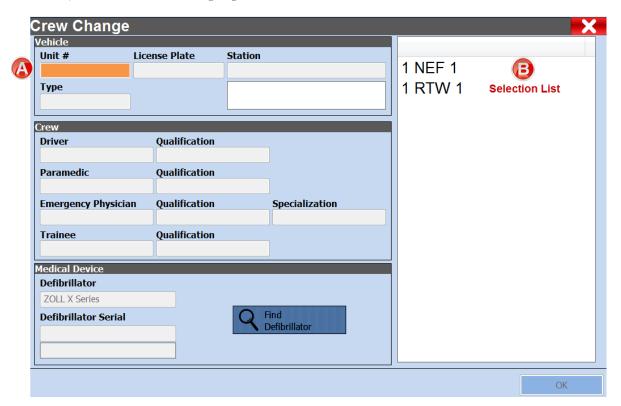
Symbol	Definition	
e _{lo}	Es besteht eine Verbindung zum Hauptserver und zur Einsatzzentrale.	
(1)	Es besteht eine Verbindung zum Netzwerk, aber nicht zum Hauptserver.	
Online-Status	Es besteht keine Verbindung zum Netzwerk.	
~	Es besteht eine Verbindung zu einem medizinischen Gerät.	
	Daten werden an den Hauptserver übertragen. Zum Öffnen des Dialogfelds Senden klicken.	
	Daten wurden erfolgreich an den Hauptserver übertragen. Zum Öffnen des Dialogfelds Senden klicken.	
V	Alle erforderlichen Felder wurden ausgefüllt.	
	Eine Versicherungskarte wurde erfolgreich gescannt.	
0.00	Der Akkuladezustand des mobilen Computers.	
•	Dieses Symbol und die Uhrzeit daneben in der Kopfzeile zeigen die Ankunftszeit am Einsatzort an.	



Anmeldung bei Schichtbeginn

Klicken Sie auf , um Ihre Notfallressourcendaten wie Fahrzeug, Personal, medizinische Geräte usw. zu erfassen. Diese Informationen müssen vor Schichtbeginn dokumentiert werden.

Die Daten, die das System im Dialogfeld Anmeldung bei Schichtbeginn erfasst, sind automatisch in jedem Patientenversorgungsbericht im Abschnitt "Notfallressourcen" enthalten.



- (A) Wenn Sie auf das Feld "Einheit" klicken, werden die verfügbaren Optionen aus der Liste der gespeicherten Stammdaten in der Auswahlliste (B) angezeigt. Wenn Sie den ersten Buchstaben im Feld "Einheit" eingeben, filtert das System die Einträge der Auswahlliste entsprechend Ihrer Eingabe.
- **(B)** Wenn Sie auf einen Eintrag in der Liste klicken, befüllt das System automatisch die Felder unter der Überschrift "Fahrzeug".
- Einige Datenfelder können nur über eine Auswahlliste und nicht manuell ausgefüllt werden.
- Erst wenn ein Benutzer Daten zu "Notfallressourcen" angegeben hat, können neue Einsatzberichte von der Einsatzzentrale empfangen und neue Patientenversorgungsberichte manuell geöffnet werden.





Kapitel 3: Systemfunktionsprinzipien

Das AmbulancePad passt die Struktur des Patientenversorgungsberichts dem Standardverfahren eines Einsatzes an, sodass der Benutzer Patientendaten von oben nach unten erfassen kann. Im oberen Bereich erfasst das System administrative Einsatzinformationen (Notfallressourcen, Einsatzdaten und Patientendaten).

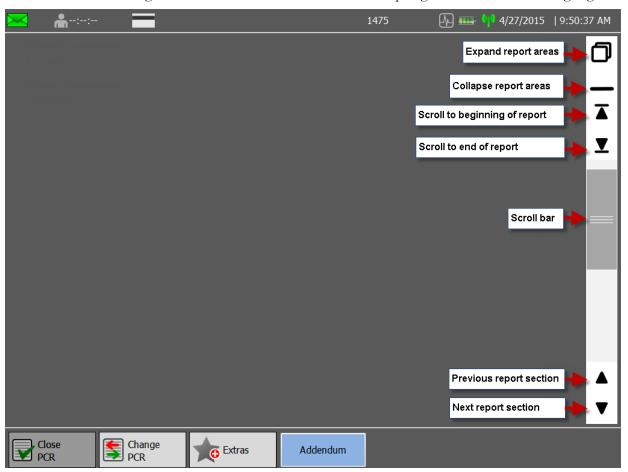
Das System dokumentiert die Erstuntersuchung, darunter die getroffenen Maßnahmen und den Zustand des Patienten bei der Übergabe, auf der Grundlage des international anerkannten ABCDE-Ansatzes.

Anhand von Plichtfeldern hilft das System dem Benutzer, bei der Eingabe keine wichtigen medizinischen Informationen und Rechnungsangaben auszulassen. Verpflichtende Datenfelder sind orange markiert und können individuell angepasst werden.

Blau markierte Datenfelder sind nicht verpflichtend, können jedoch je nach Plausibilitätslogik jederzeit verpflichtend werden.

Verwendung der Scroll-Leiste

Die Scroll-Leiste ermöglicht Nutzern schnelles und einfaches Springen im Patientenversorgungsbericht.

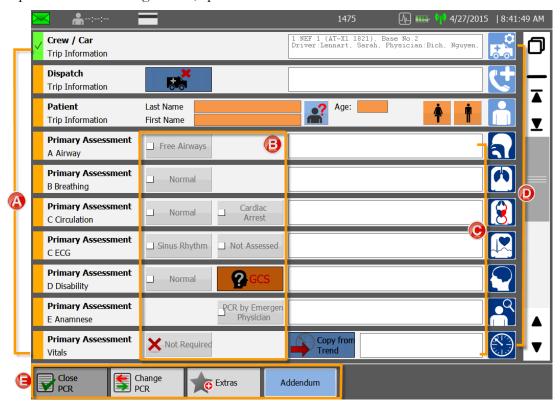




ZOLI

Berichtübersicht

Das System zeigt die Berichtansicht an, wenn die Zentrale manuell oder automatisch einen Patientenversorgungsbericht öffnet. Die Berichtansicht enthält aufklappbare Abschnitte, die automatisch in geschlossenem Zustand angezeigt werden. Klicken Sie auf das Symbol in der Auswahlleiste rechts, um einen Abschnitt aufzuklappen. In geschlossenem Zustand zeigt die Infobox die von Ihnen eingegebenen Daten an. Im ausgeklappten Zustand bietet Ihnen der Abschnitt weitere Optionen und die Möglichkeit, spezifische Informationen zu erfassen.



- (A) Statusleiste: Liefert eine visuelle Aufzeichnung der vollständigen Pflichtabschnitte. Fehlen in einem Abschnitt Daten, ist die Statusleiste orange. Bei Vollständigkeit der Daten ist die Statusleiste grün und durch ein Häkchen markiert. So sehen Sie schnell, welche Angaben fehlen.
- (B) Häufige Befunde/Maßnahmen: Verfügbar in der Überschrift jedes Berichtsabschnitts.
- (C) Infobox: Zeigt die im ausgeklappten Abschnitt ausgewählten Daten an.
- (D) Auswahlleiste: Klicken Sie auf ein farbiges Symbol, um einen Berichtabschnitt aus- oder einzuklappen:
 - Hellblau Verwaltungsdaten für den Einsatz
 - **Blau** Erstuntersuchung
 - Rot Maßnahmen
 - Grün Übergabe





(E) Aktionsleiste: Klicken Sie für zusätzliche Funktionen wie Drucken, PVB-Kopien, Bibliothek, Schnappschüsse und Patientenanmeldung auf 'Extras'.

Aktionsschaltflächen - Bericht

Symbol	Definition
XXX	Öffnet ein Dialogfeld zur Erfassung von Fehlalarm oder abgebrochenen Einsätzen.
?	Schnellauswahl ,unbekannter Patient' – überschreibt im Abschnitt für Patientendaten alle Pflichtfelder außer ,Geschlecht'.
? GCS	Öffnet das Eingabedialogfeld zur Erfassung der GCS.
	Öffnet das Eingabedialogfeld zur Erfassung einer medizinischen Erkrankung, Verletzung, Verbrennung oder Erfrierung.
Copy from Trend	Öffnet die Eingabedialogfelder zum Kopieren der grafisch aufgezeichneten Vitalzeichen in die Erstuntersuchung.
Insert Data Trend Tabl	Öffnet das Dialogfeld zum Kopieren der Vitalzeichen aus der Erstuntersuchung in die grafische Anzeige.
	Öffnet das Eingabedialogfeld zur Erfassung einer verabreichten Infusion.
8+	Öffnet das Eingabedialogfeld zur Erfassung von verabreichten Medikamenten.
✓ OK	Bestätigt die Einträge in einem Dialogfenster und speichert die Daten in der jeweiligen Liste.
+ Add More	Bestätigt die Einträge in einem Dialogfenster, speichert die Daten in der jeweiligen Liste und öffnet das Dialogfenster erneut für weitere Einträge.





Symbole - Bericht

Symbol Definition

×	Überschreibt die verpflichtende Eingabe eines individuellen Messwerts im Abschnitt "Messwerte" im Bericht.
Ð	Schließt eine Auswahlliste.
	Öffnet ein Fenster im jeweiligen Berichtsabschnitt zur Eingabe einer freien Textnotiz.
	Öffnet ein Fenster im jeweiligen Eingabedialog.
?	Öffnet ein Fenster mit zusätzlichen Hilfsinformationen.

Aktionsleiste - Bericht

Symbol **Definition**

Close	Schließen des Patientenversorgungsberichts nach vollständigem Ausfüllen.
Change PCR	Bringt Sie zurück zur Einsatzübersicht. Wechseln Sie mit dieser Schaltfläche zwischen mehreren Patientenversorgungsberichten. Der Bericht kann jederzeit wieder geöffnet und bearbeitet werden.
Patient Registration	Öffnet das Dialogfeld zur Vorbereitung des Voraufnahmeverfahrens für das Krankenhaus. Siehe "Ablauf vor der Patienteneinlieferung".
Extras	Zeigt zusätzliche Optionen wie Drucken, Bibliothek, Schnappschüsse, PVB- Kopien und Patientenanmeldung an.
Library	Zugriff auf gespeicherte Dokumente wie Behandlungsalgorithmen, Anleitungen usw.
Print	Ausdrucken des Patientenversorgungsberichts. Siehe <u>Error! Reference source</u> <u>not found.</u>
Snapshot	Öffnet das Dialogfeld zur Vorbereitung eines Fotos über die integrierte Kamera des Tablet-PCs.





Definition Symbol Öffnet das Dialogfeld für die Zweitausfertigung eines Copy Patientenversorgungsberichts. PCR Aktiviert/deaktiviert die Verbindung zu dem im Abschnitt "Notfallressourcen" Connect gespeicherten medizinischen Gerät. Defib Bringt Sie zur Aktionsleiste "Schnellauswahl". Shortcut Schnellauswahlschaltfläche zum Erfassen von verabreichtem Sauerstoff. Schnellauswahlschaltfläche zum Erfassen einer verabreichten Infusion. Schnellauswahlschaltfläche zum Erfassen verabreichter Medikamente. Schnellauswahlschaltfläche zum Erfassen einer Diagnose (medizinische Erkrankung, Verletzung, Verbrennung oder Erfrierung).

Das System ruft automatisch die Tastatur auf, wenn Sie ein Datenfeld antippen, welches Einträge über die Tastatur erlaubt. Das System schließt die Tastatur automatisch, wenn Sie einen Eintrag aus einem Auswahlfeld auswählen oder einen Abschnitt im Patientenversorgungsbericht anklicken, welcher keine Einträge über die Tastatur erlaubt.



Alternativ können Sie die Tastatur jederzeit durch Tippen der Schaltfläche "Schließen" auf der Tastatur verbergen.





Scannen von Versicherungskarten

Schieben Sie die Versicherungskarte zum Scannen in den Schlitz des Kartenlesers des Tablet-PCs. Der Leser scannt die Karte automatisch und signalisiert mit einem einzelnen Ton, dass der Scan abgeschlossen ist.

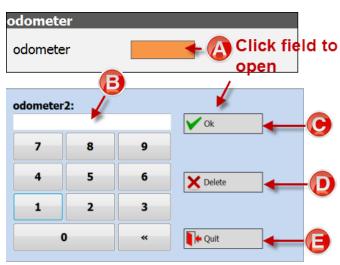
Darüber hinaus erscheinen der Nachname des Patienten sowie das -Symbol in der Statusleiste des Patientenversorgungsberichts.

Alle anderen Kartendaten werden automatisch in die Felder im Abschnitt Patientenbericht eingegeben.



Mit dieser Schaltfläche können Sie jederzeit gescannte Daten aus den Datenfeldern löschen.

Erfassen von Zahlen



- (A) Klicken Sie auf ein Feld, das eine Zahleneingabe erlaubt, um ein Pop-up-Fenster anzuzeigen.
- **(B)** Geben Sie eine Zahlenfolge ein.
- (C) Zum Erfassen oder Überschreiben eines Werts tippen Sie Ihre Angaben in das Zahlenfeld ein und klicken Sie auf Ok.
- (D) Löscht einen erfassten Wert aus dem Datenfeld.
- (E) Schließt das Dialogfeld, ohne Änderungen vorzunehmen.





Erfassen von Uhrzeit und Datum

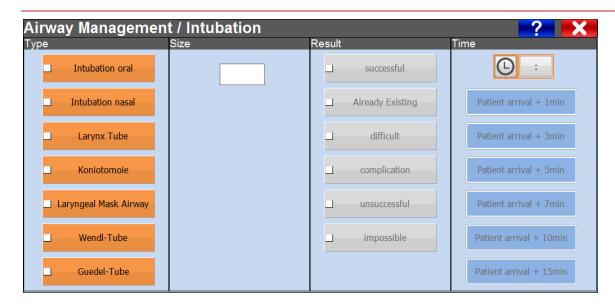


- (A) Erfasst automatisch die Uhrzeit des Tablet-PCs.
- (B) Uhrzeit-Dialogfenster Öffnet sich, wenn Sie das Zeitfeld anklicken. Verwenden Sie diese Funktion, wenn der automatische Zeitstempel inkorrekt ist oder die Uhrzeit in der Vergangenheit liegt.
- (C) Verwenden Sie das Uhrzeit-Dialogfenster, um die Uhrzeit einzugeben.
- (D) Stellen Sie das Datum ein. Klicken Sie auf das Plus, um in die Zukunft zu gehen und auf das Minus, um zurück zu gehen.
- (E) Die Schaltfläche "Ok" sendet die Daten ab.
- (F) Die Schaltfläche "Löschen" entfernt die erfasste Uhrzeit aus dem Feld.
- (G) Mit der Schaltfläche "Beenden" verlassen Sie das Dialogfeld, ohne eine Uhrzeit zu erfassen.

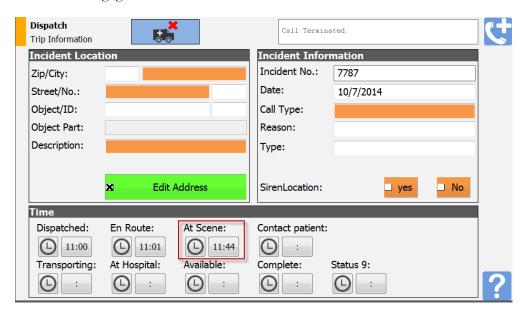
Einige Eingabefelder ermöglichen mit nur einem Klick ein schnelles Addieren von Minuten zur erfassten Ankunftszeit am Einsatzort. Wenn die Ankunftszeit beispielsweise um 11:00 war und Sie um 11:05 eine Intubation durchführten, können Sie auf die Schaltfläche "Patientenankunft + 5min" klicken (siehe unten), um die Uhrzeit zu erfassen.







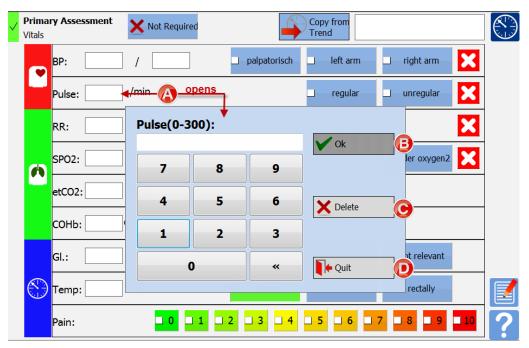
Die Schaltflächen für die Uhrzeit-Schnellauswahl werden erst aktiviert, wenn Sie im Einsatzbildschirm wie in der folgenden Abbildung zu sehen eine Zeit für die "Ankunft" am Einsatzort eingegeben haben.







Erfassen von Daten



- (A) Klicken Sie auf ein Datenfeld, um das Dialogfeld zu öffnen.
- (B) Geben Sie einen Wert in das Feld ein und klicken Sie zum Absenden der Daten auf Ok.
- (C) Löscht das Feld, damit Sie die Daten erneut eingeben können.
- (D) Schließt das Dialogfeld, ohne die Daten zu speichern.

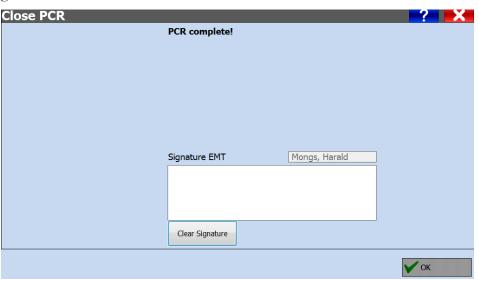




Schließen eines PVB

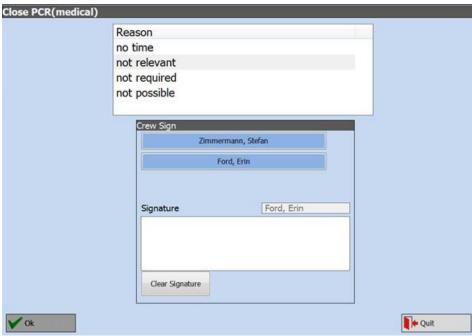
- Close 1. Klicken Sie in der Aktionsleiste auf
- 2. Wenn alle Pflichtfelder ausgefüllt wurden, zeigt der Bildschirm zum Schließen des PVB "PVB abgeschlossen" an.

Ein PVB, in dem alle Pflichtfelder ausgefüllt wurden, kann unterzeichnet und durch Klicken auf OK geschlossen werden.



Sind im PVB noch Pflichtfelder leer, müssen Sie laut System den Grund auswählen, warum Sie den PVB schließen. Sie bestätigen den Grund mit dem Absenden Ihrer Unterschrift.





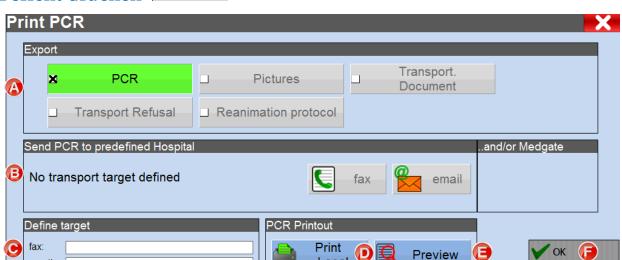
- Die Möglichkeit zum Schließen eines Patientenversorgungsberichts mit nicht ausgefüllten Pflichtfeldern ist womöglich nicht in allen Versionen verfügbar.
- Wenn Sie wichtige Rechnungsdaten nicht angeben, kann der Einsatz womöglich nicht in Rechnung gestellt werden.
- Wenn ein Patientenversorgungsbericht geschlossen wurde, können nur Rechnungsdaten und KEINE medizinischen Einträge geändert werden.





Bericht drucken

email:

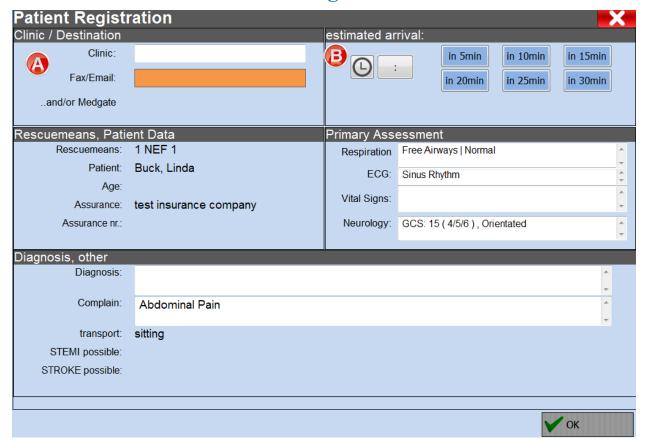


- (A) Wählen Sie die Dokumente aus, die auf dem Ausdruck erscheinen sollen, wie etwa Patientenversorgungsbericht, Fotos, Transportdokumente, EKG-Aufzeichnungen usw.
- (B) Ist im Patientenversorgungsbericht ein festgelegtes Krankenhaus mit Faxnummer oder E-Mail-Adresse in den Stammdaten ausgewählt, werden die Informationen in diesem Abschnitt angezeigt. Sobald eines der zwei Ziele markiert wird, aktiviert das System die Schaltfläche OK.
- (C) Geben Sie manuell eine Faxnummer oder E-Mail-Adresse ein.
- (D) Sendet an den lokalen Drucker.
- (E) Sendet das angeforderte Dokument an Ihren Bildschirm.
- **(F)** Wird aktiviert, wenn ein Ziel festgelegt wurde.
- Je nach Kundenspezifikationen haben Sie in einzelnen Versionen gegebenenfalls nicht die Möglichkeit, einen Ausdruck an eine E-Mail-Adresse zu senden.





Ablauf vor der Patienteneinlieferung



1. Klicken Sie in der Aktionsleiste auf



2. Klicken Sie dann auf



Die Daten, die das System im Patientenversorgungsbericht erfasst, werden automatisch an die Patientenaufnahme übermittelt. Die Klinik (A) und die erwartete Ankunftszeit (B) können hier angegeben werden, wenn sie nicht in den Stammdaten enthalten sind.



Die Funktion für die Patienteneinlieferung ist optional und eventuell nicht in allen Versionen verfügbar.





Transportverweigerung



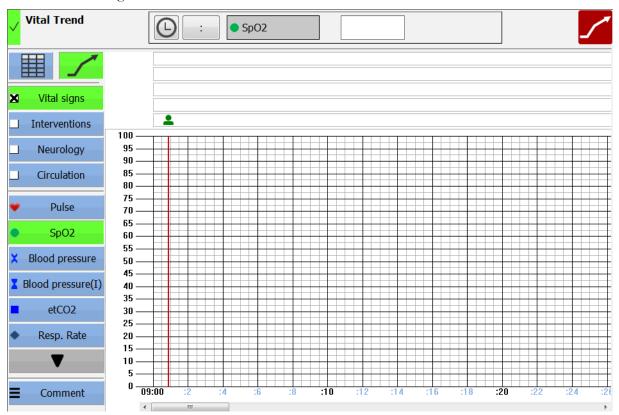
- (A) Im Abschnitt 'Transportziel' können Sie eine Transportverweigerung dokumentieren. Zeugen können im Abschnitt 'Zeugenliste' erfasst werden.
- **(B)** Der Patient und der Zeuge können die Verweigerung in den zwei Unterschriftsfeldern schriftlich bestätigen.





Kapitel 4 – Vital-Trendanzeige

Die Vital-Trendanzeige zeigt die Vitalzeichen an, die Sie manuell dokumentieren oder die automatisch über ein medizinisches Gerät erfasst werden. Zusätzliche klinische Informationen (wie etwa Interventionen) können ebenfalls erfasst und auf diesem Bildschirm angezeigt werden, um einen Überblick über den zeitlichen Ablauf eines Einsatzes für einen bestimmten Patienten zu bieten. Der rote Vertikalbalken zeigt die Ankunftszeit am Einsatzort an.



Manuelle Dateneingabe

1. Wählen Sie eine Kategorie, die Sie grafisch darstellen möchten.





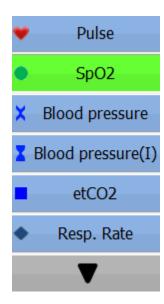




Die dazugehörigen Schaltflächen unter diesen Kategorien ändern sich je nach Auswahl.







- 3. Es gibt zwei Möglichkeiten zur grafischen Darstellung der Daten:
 - Klicken Sie auf die Stelle in der Darstellung, die dem dokumentierten Wert und der Uhrzeit der Erfassung des Werts entspricht. Das Symbol für dieses Vitalzeichen erscheint in der Darstellung.
 - Geben Sie eine Uhrzeit und die Daten in die Felder über der Darstellung ein. Klicken Sie auf das Häkchen, um die Daten hinzuzufügen.

Bearbeiten von Daten



Es gibt zwei Möglichkeiten zur Bearbeitung eines erfassten Datentyps:

- 1. Klicken Sie auf den Wert, den Sie in der Darstellung bearbeiten möchten. Das System markiert den Wert mit einem Kreis. Klicken Sie auf die Stelle in der Darstellung, an die Sie den Wert verschieben möchten.
- 2. Doppelklicken Sie auf den Wert im Gitter, den Sie bearbeiten möchten und klicken Sie auf (A) und/oder ändern Sie den Wert (B). Klicken Sie auf das Häkchen (C), um die Änderung vorzunehmen.





Exportieren von Daten

Exportieren Sie die Vitalzeichen aus der grafischen Darstellung durch Klicken von Abschnitten Erstuntersuchung – Vitalzeichen und Ziel – Vitalzeichen.



in den

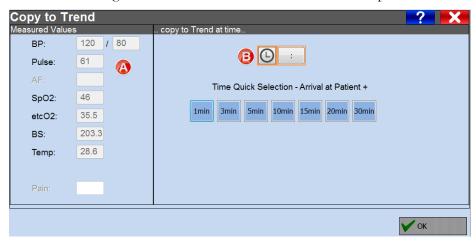


Falls es in der grafischen Darstellung mehrere Messwerte eines bestimmten Typs gibt, können Sie den chronologisch früheren Messwert durch Klicken auf (A) auswählen. Klicken Sie auf , um zum nächsten chronologischen Wert fortzuschreiten (C).

Möchten Sie eine Messung nicht exportieren, klicken Sie auf (B).

Importieren von Daten

Insert Data Trend Tabl Sie können die Vitalzeichen aus dem Gitter durch Klicken auf in den Abschnitten Erstuntersuchung – Vitalzeichen und Ziel - Vitalzeichen importieren.



(A) Zeigt die verfügbaren Messwerte zur Kontrolle erneut an.



(B) Klicken Sie auf die Zeit-Schaltfläche, um die Messungen chronologisch in die Vital-Trendanzeige einzutragen.

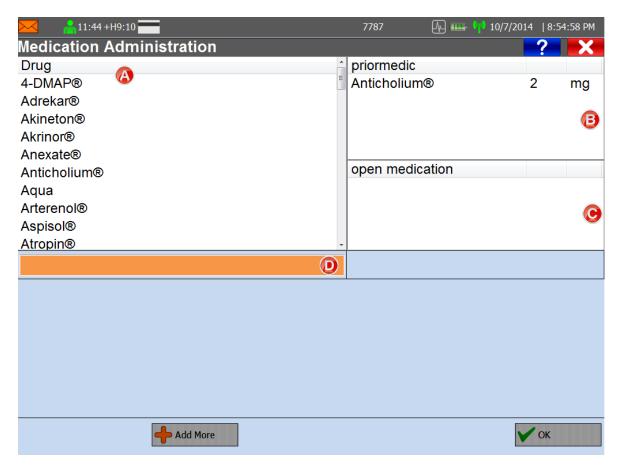




Kapitel 5 - Medikation

Medikament hinzufügen

Klicken Sie auf , um ein oder mehrere Medikamente zu dokumentieren.



- (A) Listen Sie alle verabreichten Medikamente im Stammdatenverwaltungssystem auf. Klicken Sie auf diesen Abschnitt, um ein Medikament auszuwählen.
- (B) Zeigt alle verabreichten Medikamente an.
- (C) Zeigt die Restmenge eines Medikaments an, das noch nicht vollständig verabreicht wurde. Zum Verabreichen der Restmenge klicken Sie auf den Medikamentennamen in diesem Abschnitt.
- (D) Klicken Sie dieses Feld an, um eine Tastatur zu öffnen. Wenn Sie einen Buchstaben eingeben, reduziert sich die Zahl der möglichen Ergebnisse in der Medikamentenliste.
- Das Medikations-Dialogfeld hilft Ihnen aktiv bei der Dateneingabe. Die Funktion für das Anzeigen der Restmenge von Medikamenten ist eventuell nicht in allen Versionen verfügbar.

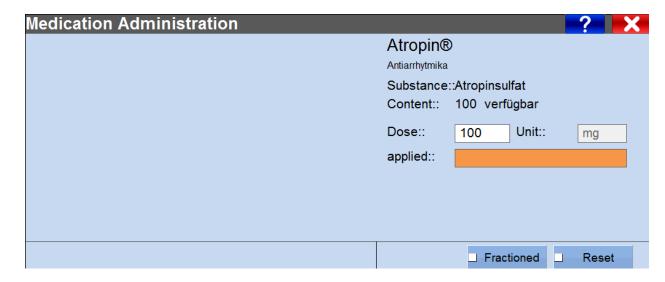




1. Klicken Sie auf den Medikamentennamen. Ist ein ausgewähltes Medikament in einer anderen Größe / Inhaltsmenge verfügbar, wird die verfügbare Menge angezeigt.



2. Klicken Sie auf die verabreichte Menge.



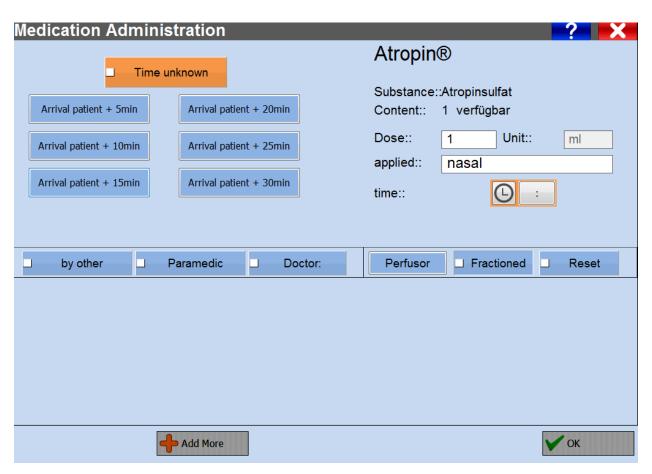




3. Klicken Sie auf das Feld "eingesetzt".

Wenn das Stammdatenverwaltungssystem andere Standard-Dosen angibt, werden diese im nächsten Schritt angezeigt.

- Klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche, um ein Medikament anzugeben.
- Klicken Sie auf das Feld "Dosis", um eine verabreichte Dosis anzugeben.
- Wenn Sie keine Dosis angeben, verwendet das System automatisch die im Stammdatenverwaltungssystem angegebene Dosis.

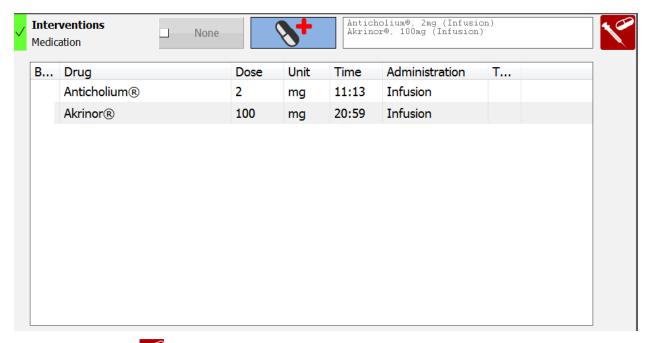


Nachdem Sie die entsprechende Verabreichungszeit des Medikaments angegeben haben, klicken Sie auf OK. Möchten Sie zusätzliche Medikamente dokumentieren, klicken Sie auf "Weitere hinzufügen".





Medikation bearbeiten



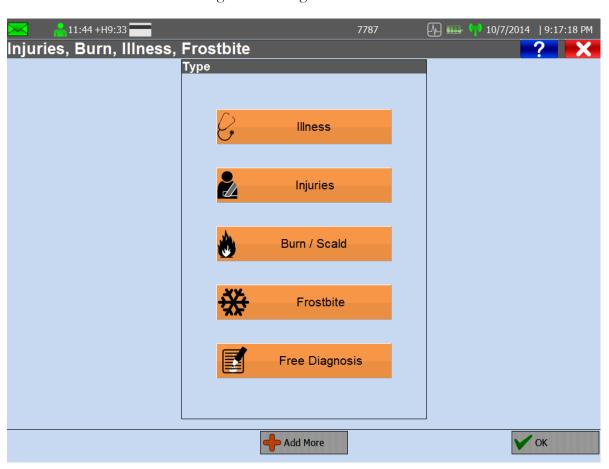
- Klicken Sie auf , um eine Liste verabreichter Medikamente anzuzeigen.
- Doppelklicken Sie auf ein Medikament, um es zu bearbeiten.





Kapitel 6 – Diagnose

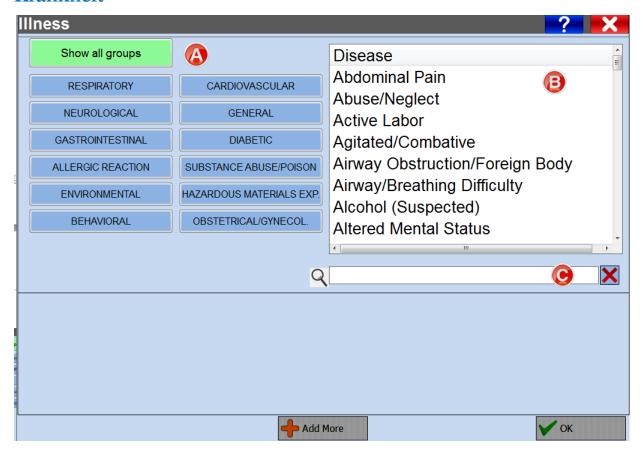
Klicken Sie auf Maschnitt Erstuntersuchung – Verdachtsdiagnose, um eine oder mehrere Diagnosen wie medizinische Erkrankungen, Verletzungen, Verbrennungen oder Erfrierungen zu dokumentieren. Wählen Sie zu Beginn eine Diagnose aus der Liste aus.







Krankheit



Klicken Sie auf "Krankheit", um aus einer Liste medizinischer Erkrankungen auszuwählen. Nach Auswahl einer Gruppe zeigt das System in der Auswahl eine Liste dieser Gruppe zugehöriger medizinischer Erkrankungen an.

- (A) Klicken Sie auf eine medizinische Erkrankung.
- (B) Die Auswahlmöglichkeiten erscheinen in der Auswahlliste.
- (C) Um den Namen der medizinischen Erkrankung schnell zu finden, können Sie den Namen in das Suchfeld eingeben. Das System zeigt die Suchergebnisse in der Auswahlliste an.

Zum Leeren des Suchfeldes klicken Sie auf das X rechts neben dem Feld.

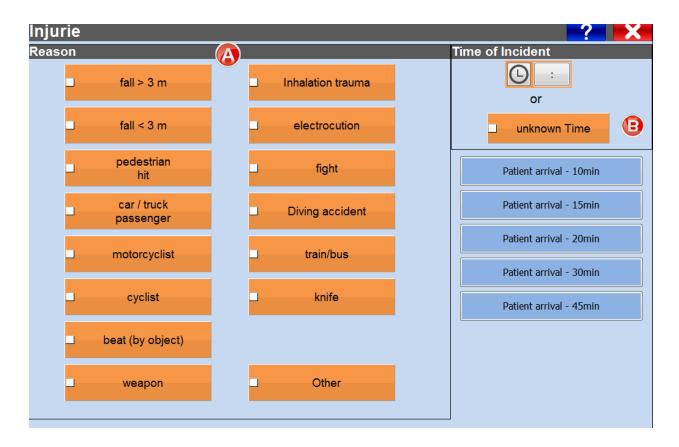




Verletzung, Verbrennung/Verbrühung, Erfrierung

Geben Sie zur Dokumentation von Verletzungen, Verbrennungen/Verbrühungen oder Erfrierungen Ursache und Art an und erfassen Sie die Details. Sie müssen den Unfallzeitpunkt angeben, bevor Sie im System zur nächsten Anzeige fortfahren können.

Ursache



- (A) Klicken Sie die Unfallursache an.
- (B) Geben Sie den Zeitpunkt des Unfalls an. Klicken Sie auf:
 - die Uhr, um die aktuelle Zeit zu erfassen.
 - das Zeitfeld, um eine Uhrzeit manuell einzugeben.
 - "Zeit unbekannt", wenn der Zeitpunkt nicht bekannt ist.





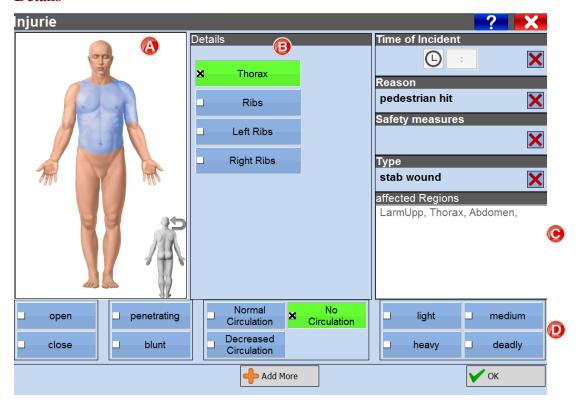
Art



- (A) Klicken Sie, um die Verletzungsart hinzuzufügen.
- (B) Klicken Sie auf X, um die Ursachenauswahl zu löschen und zur Ursachenanzeige zurückzukehren.



Details



- (A) Klicken Sie direkt auf das Körpermodell, um die betroffenen Körperteile zu markieren.
- (B) Zeigt falls vorhanden Details eines angegebenen Körperteils an.
- (C) Zeigt alle ausgewählten Körperteile an.
- (D) Eingabe zusätzlicher Details zur Verletzung.

Freie Diagnose

Wenn die Art der Beurteilung keiner der vorgegebenen Kategorien entspricht, wählen Sie und geben Sie Ihren Kommentar manuell ein.

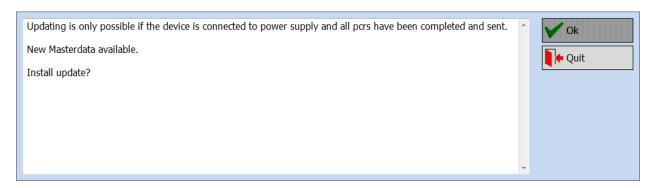






Kapitel 7 – Programm-Update

, wenn ein neues Update für das AmbulancePad verfügbar ist Das System zeigt dieses Symbol an oder wenn Stammdaten aktualisiert werden.



- Das System lädt im Hintergrund automatisch alle erforderlichen Daten für das Programm-Update auf dem Tablet-PC herunter. Das automatische Update wird immer über die lokale Festplatte des Tablet-PCs und nicht online über den Server vorgenommen.
- Ein Update ist nur möglich, wenn Sie alle Patientenversorgungsberichte erfolgreich an den Hauptserver übermittelt und den Tablet-PC an eine Stromquelle angeschlossen haben.





Kapitel 8 – Tipps zur Problemlösung

Problem	Mögliche Ursache
Die Statusleiste zeigt stets "offline" an.	Sie befinden sich in einem Bereich mit schlechtem Mobilfunknetz. Ändern Sie Ihre Position und überprüfen Sie, ob die Anzeige zu "online" wechselt.
	Ändert sich der Status über einen längeren Zeitraum nicht, starten Sie den Tablet-PC erneut.
Ich erhalte keine	Überprüfen Sie, ob der Gerätestatus "online" anzeigt.
Patientenversorgungsberichte aus der Einsatzzentrale.	Überprüfen Sie, ob im Abschnitt 'Notfallressourcen' die korrekte Einheitsnummer ausgewählt wurde.
Ich habe die Schaltfläche für die Verbindung mit dem Defibrillator gedrückt, erhalte aber keine Daten.	 Überprüfen Sie Folgendes: Hat der Defibrillator eine Netzwerkverbindung? Ist die Datenschnittstelle des Defibrillators eingeschaltet? Wurde das korrekte medizinische Gerät im Abschnitt "Notfallressourcen" ausgewählt?
Ich kann im Dialogfeld UPDATE nicht auf die Schaltfläche AKZEPTIEREN drücken.	 Vergewissern Sie sich, dass: der Tablet-PC an eine Stromquelle angeschlossen ist. alle Patientenversorgungsberichte an den Server übermittelt wurden.
Ich habe einen Patientenversorgungsbericht an eine Faxnummer gesendet, aber das Faxgerät druckt nicht.	Überprüfen Sie den Zustand des Faxgeräts (Empfangsbereitschaft, Papier usw.) Wiederholen Sie den Vorgang wenn nötig.
Ich kann nicht drucken.	 Überprüfen Sie: die Kabelverbindung, falls der Drucker über ein USB-Kabel angeschlossen ist. ob der korrekte Drucker verwendet wird, falls der Drucker über Bluetooth verbunden ist.

